

ein Männlein steht im Walde

Text: August Heinrich Hoffmann von Fallersleben/1843; Mel.: um 18000 Satz: W. Junga

Alt



Ein Männ-lein steht im Wal - de ganz still und stumm. Es
Ein Männ-lein steht im Wal - de auf ei - nem Bein und

Bass

Begleitung: z.B. Trommel

A



hat von lau - ter Pur - pur ein Männ - lein um.
hat auf sei - nem Haup - te schwarz Kapp - lein klein.

B

musicalion
klicken für mehr

A



Sag, wer mag das Männ-lein sein, das da steht im Wald al - lein
Sag, wer mag das Männ-lein sein, das da steht im Wald al - lein

B

ergänzend gesprochen:
Das Männlein dort auf Einem Bein,
Mit seinem rothen Mäntelein
Und seinem schwarzen Kämmelein,
Kann nur die Hagebutte sein!

A



mit dem pur - pur - ro - ten Män - te - lein.
mit dem klei - nen schwar - zen Kapp - pe - lein.

B

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Ein Männlein steht im Walde](#)

Komponist: [Wolfgang Junga](#)

Epoche: 21. Jahrhundert

Thema: Humor

Reihe/Zyklus: Chorwerke

Schwierigkeit: Leicht bis mittel

Instrumentierung Gruppe: Gemischter Chor a cappella

Arrangement: Chor>AB

Instrumentierung: Gesang Chor>Alt-Stimmen = A(1), Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (1)

netter, neckischer, kleiner Satz